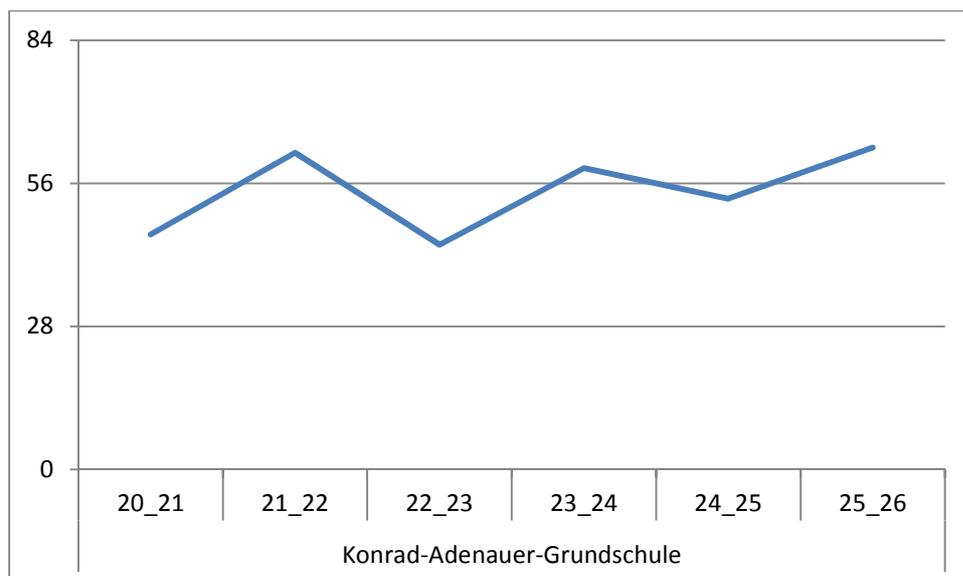


## Vorausberechnung der künftigen Grundschülerzahlen

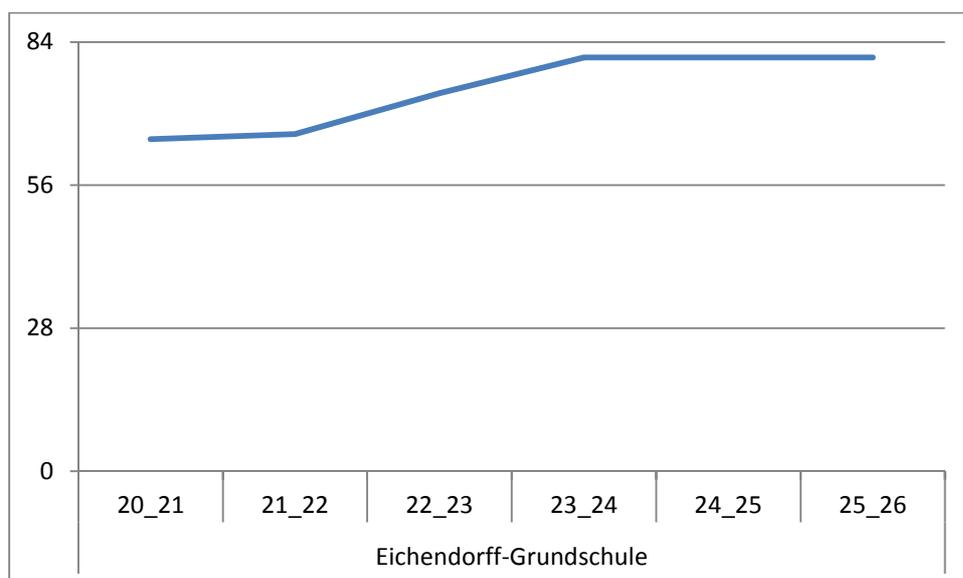
### Kernstadt, Oststadt:

Grafiken in der Vorlage

#### 1. Weststadt:



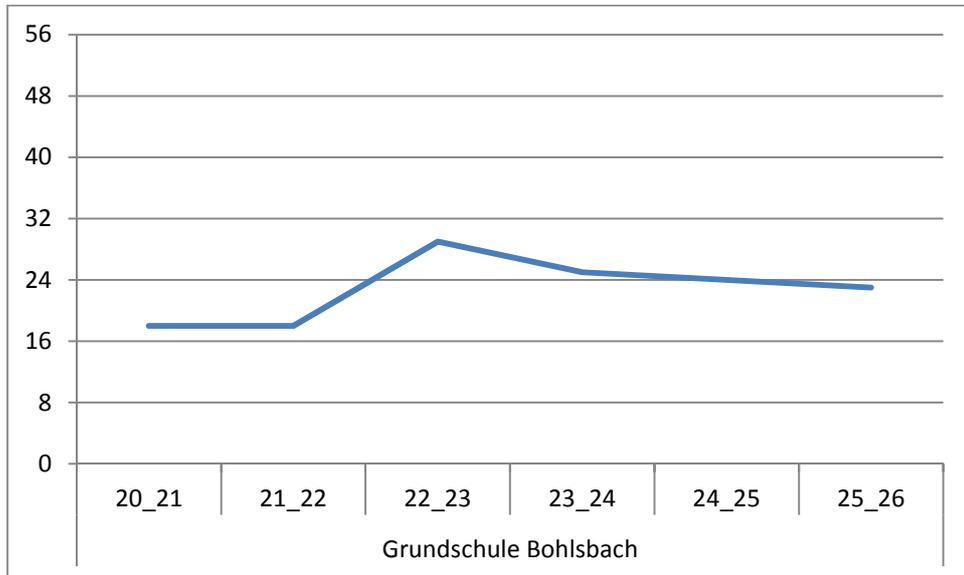
Die Konrad-Adenauer-Schule liegt an der Grenze zur Dreizügigkeit. Allerdings besuchen seit Jahren viele Kinder Schulen außerhalb des Bezirks. Bleibt diese Tendenz bestehen, was zu erwarten ist, so kann die Schule auch zukünftig zweizügig geführt werden.



Die Eichendorff-Schule bleibt dreizügig, erreicht aber die Grenze zur Vierzügigkeit.

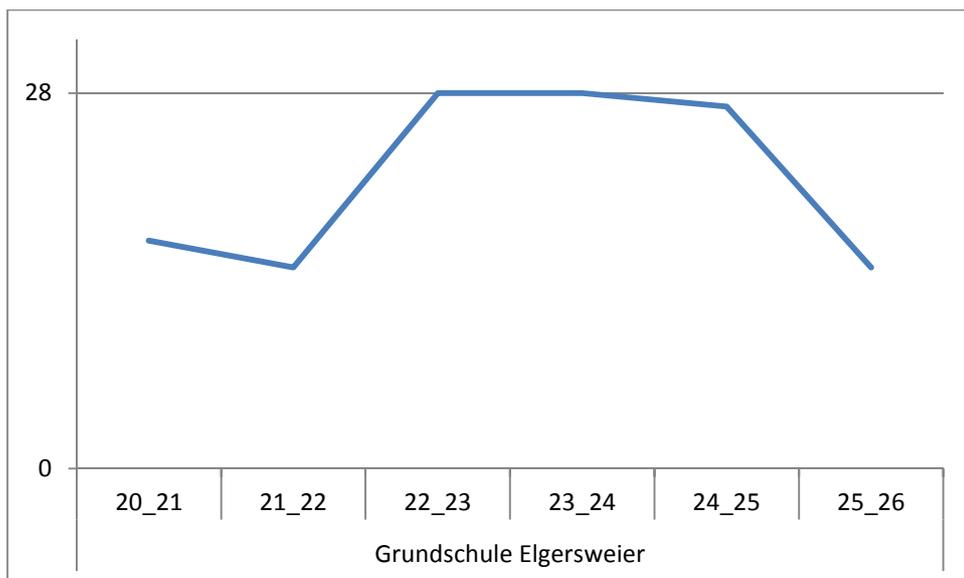
## Ortsteile

### 2. Bohlsbach



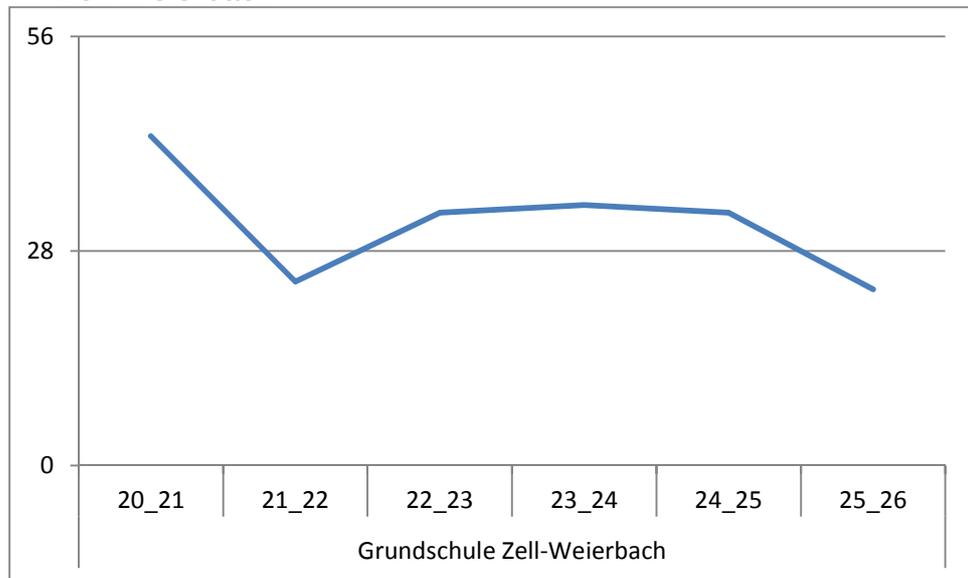
Mit den Kindern aus Bohlsbach wäre die Schule einzügig zu führen. Als gebundene Ganztagschule mit Einzugsbereich über den Stadtteil hinaus wird die Schule derzeit überwiegend zweizügig geführt.

### 3. Elgersweier



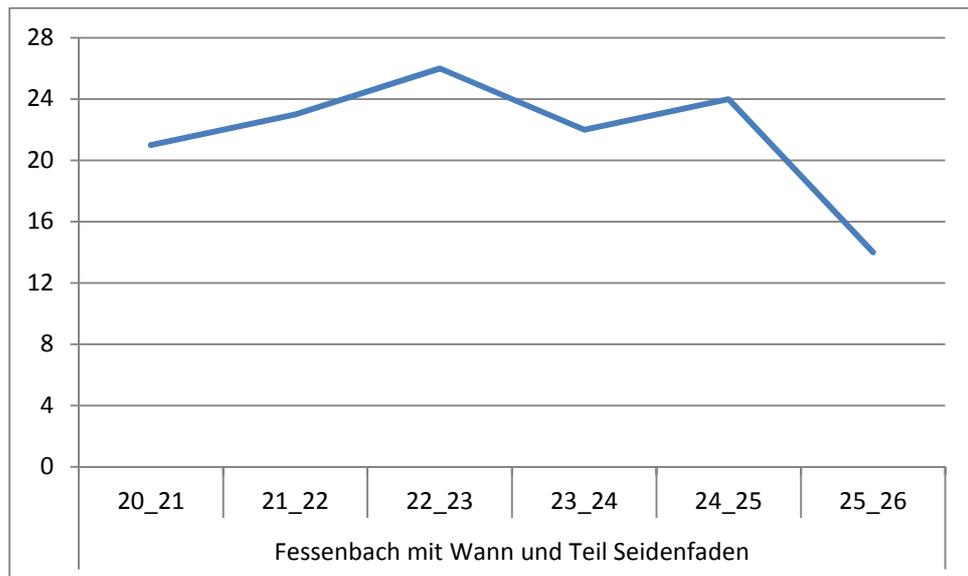
Stabile einzügige Grundschule

#### 4. Zell-Weierbach



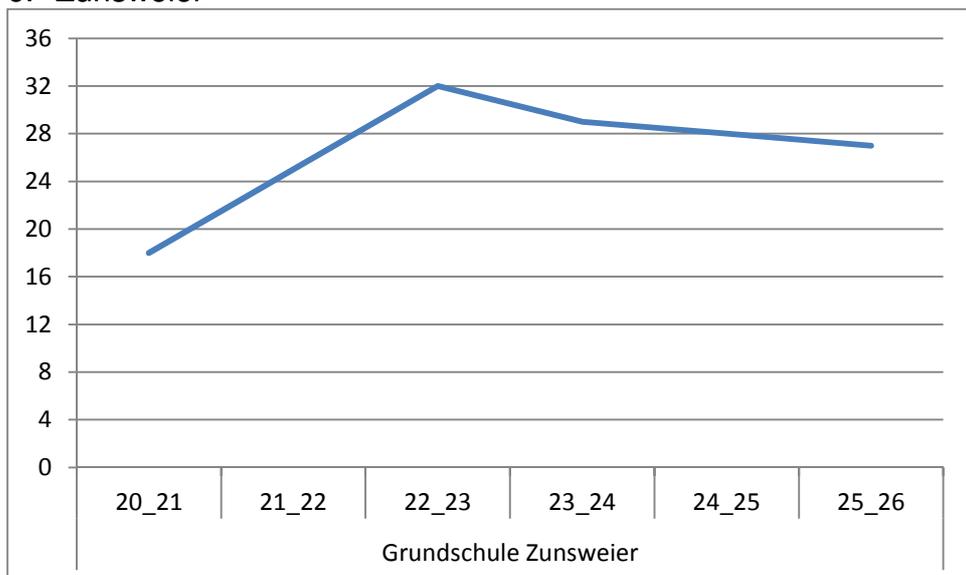
Überwiegend zweizügige Grundschule

#### 5. Fessenbach:



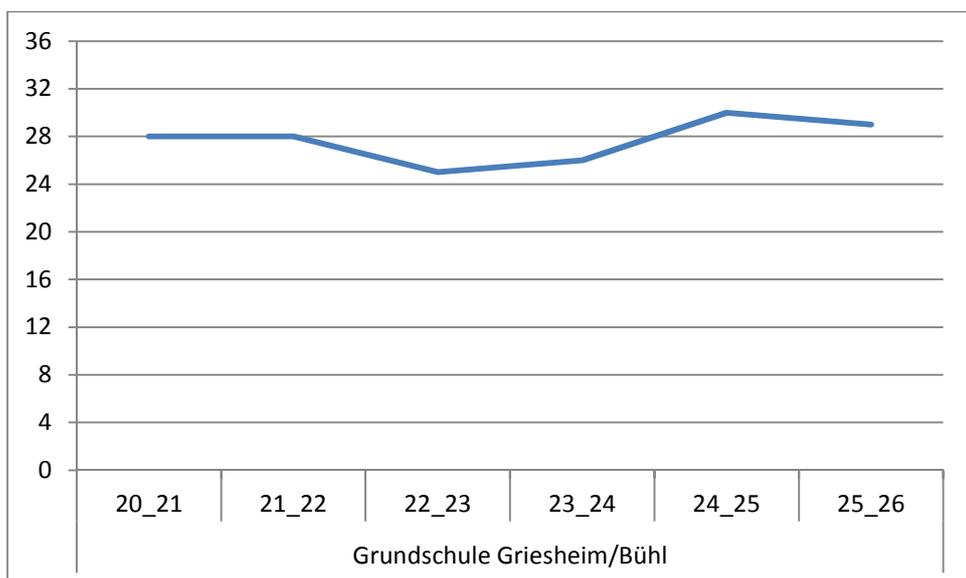
Stabile einzügige Grundschule

## 6. Zunsweier



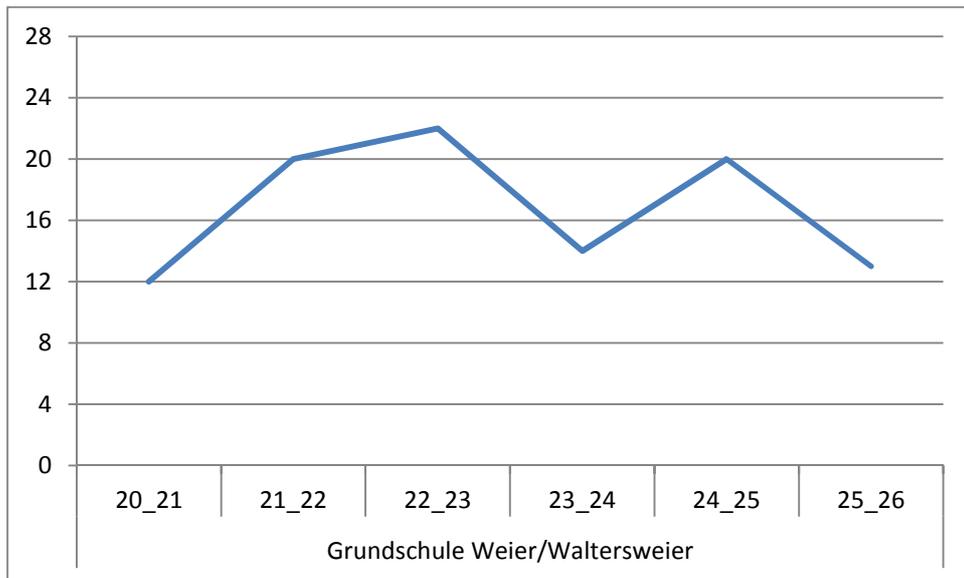
Derzeit hat die Grundschule Zunsweier 1,5 Züge. Es besteht allerdings die Tendenz zur 2-Zügigkeit. Dies ist im Raumbestand zu lösen.

## 7. Griesheim/Bühl



Stabil einzügige Grundschule, bisher dauerhaft weniger Schüler/innen als im Einzugsbereich wohnen, deshalb vermutlich keine zwei Züge notwendig, gegebenenfalls wäre ein Klassenzimmer aktivierbar

## 8. Weier/Waltersweier



Stabil einzügige Grundschule

## 9. Rammersweier

